



WSV.de

Wasser- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

**Amt für Neckarausbau
Heidelberg**
Vangerowstr. 20
69115 Heidelberg

23. Januar 2012

Katharina Lang
Telefon 06221 507-491
Telefax 06221 507-455

Zentrale 06221 507-401
Telefax 06221 507-455
an-heidelberg@wsv.bund.de
www.anh.wsv.de

Amt für Neckarausbau Heidelberg hebt neue Verschlüsse am Wehr Untertürkheim ein

Nachdem Ende 2008 der erste und im Herbst 2010 der zweite Wehrverschluss im Rahmen der Grundinstandsetzung des Wehrs Untertürkheim eingesetzt wurden, folgen am 31.01. und 01.02. die restlichen beiden Verschlüsse. Hierzu ist eine Straßensperrung am 30.01. bis 01.02. erforderlich.

Mit Spannung wird am 31.01. und 01.02. der millimetergenaue Einhub der beiden letzten Rollschütze erwartet. Mittels des imposanten Schwimmkrans „Atlas“, der bis zu 300 t heben kann, werden nacheinander die 50 t schweren Stahlkonstruktionen zuerst vom LKW geladen und dann Stück für Stück in die Wehrfelder eingesetzt. „Wir sind guter Dinge, dass alles in geregelten Bahnen verläuft und wir bis zum Mittag den ersten Verschluss eingehoben haben“, erklärt Projektleiter Dr.-Ing. Andreas Rathgeb. „Vom Bauablauf her ist vorgesehen, dass wir mit dem landseitigen Wehrverschluss beginnen“, so der Ingenieur weiter. Im Anschluss erfolgt die Montage der Wehrstege über beide Wehrfelder. Diese Arbeiten werden den gesamten Dienstag andauern. Erst am Mittwochmorgen wird der Einhub des letzten Verschlusses vorgenommen.

Straßensperrung

Aufgrund der Anlieferung und Montage der Stahlkonstruktionen wird auf der Inselbrücke die Fahrspur in Richtung Untertürkheim und die Straße „Zum Ölhafen“ bis zum Kraftwerkskanal vom 30.01. ab 16.00 Uhr bis zum 01.02. bis 24.00 Uhr gesperrt. Entsprechende Umleitungen sind ausgeschildert. Ebenso ist der Geh- und Radweg Richtung Untertürkheim nicht passierbar. Die Brückenquerung auf der anderen Seite in Richtung Wangen ist möglich.



WSV.de

Wasser- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Endspurt

Nach der Fertigstellung der Montage der Wehrverschlüsse und des Wehrsteges stehen der Einbau des Getriebes und der Steuerung auf dem Plan. Auch für die Getriebemontage wird vom 06.02. ab 08.00 Uhr bis zum 10.02. bis 10.00 Uhr eine Sperrung der Inselbrücke in Richtung Untertürkheim (einschließlich Geh- und Radweg) erforderlich sein.



Wehr Untertürkheim vor der Sanierung

Bis zur Inbetriebnahme der Wehrfelder 3 und 4 im Sommer 2012 müssen noch eine Dichtheitsprüfung und ein Probetrieb der Rollschütze erfolgen. Nach Ausstattung der Antriebshäuser mit einer Aluminiumverkleidung und der Räumung der Baustelle ist auch der dritte und letzte Bauabschnitt abgeschlossen.

Das Bauprojekt

Bereits seit 2007 läuft die Grundinstandsetzung des in den 1920iger Jahren erbauten Wehres im Auftrag des Amts für Neckarausbau Heidelberg. Damit das Wehr während der kompletten Bauzeit weiterhin vom Wasser- und Schifffahrtsamt Stuttgart betrieben werden kann, wurden die Wehrfelder eins nach dem anderen saniert. Erst nach der Inbetriebnahme eines fertig gestellten Wehrfeldes konnte jeweils die Trockenlegung und die Sanierung des nächsten Wehrfeldes umgesetzt werden. Die Wehrfelder wurden mit neuen Wehrverschlüssen, den zugehörigen Antrieben und einer modernen Steuerungstechnik ausgestattet. Zudem fanden die Errichtung neuer Wehrpfeiler und die Erneuerung der Wehrsohle von Grund statt. „Nach Abschluss der Bauarbeiten wird das Wehr wieder für Jahrzehnte seine Aufgabe zur Stauhaltung und Hochwasserabfuhr zuverlässig erfüllen können“, berichtet Dr.-Ing. Andreas Rathgeb.



Wehr Untertürkheim nach der Sanierung

Weitere Informationen zu Bauprojekten am Neckar und zum Amt für Neckarausbau Heidelberg erhalten Sie auf der Internetseite www.anh.wsv.de.